

Auftraggeber / Ansprechpartner:

Stadtverwaltung Eisenberg
Bürgermeister Michael Kieslich
Markt 27
07607 Eisenberg
Telefon: 036691 / 7 33
Web: www.stadt-eisenberg.de
kontakt@rathaus-eisenberg.de

Auftragssumme:

130.349,63 € brutto

Projekt-Nr.

01080

Bearbeitungszeitraum

01/2023 - 01/2024

Projektleiter / Ansprechpartner:

Dr. Kersten Roselt
roselt@jena-geos.de

Stellvertreterin :

Christiane Büttner
buettner@jena-geos.de

Wesentliche Projektinhalte

Nach einer umfassenden Anamnese und der Georeferenzierung zahlreicher Themen im Quartiersatlas wurden Leitbild, Schlüsselthemen und Maßnahmen abgeleitet, ihre Umsetzung beschrieben sowie die Kosten kalkuliert:

- > 8 technisch-energetische Maßnahmen
- > 7 Maßnahmen zur Mobilität
- > 7 Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung
- > 2 allgemeine Aktivierungsmaßnahmen (Sanierungsmanagement und Sanierungswerkstatt)

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurden eine Bürgerbefragung (Briefe an alle Haushalte) und Bürgerabende durchgeführt.

Nachweis / Quelle / Publikation:

Stadt Eisenberg
www.stadt-eisenberg.de/wirtschaft/ieqk

EnergieWerkStadt® eG

Saalbahnhofstraße 25 c
07743 Jena

kontakt@energie-werk-stadt.de
www.energie-werk-stadt.de
Telefon: +49 (0)3641 4535-0
(Vorstand Dr. Kersten Roselt)



Energetische Stadtraumtypen nach EVERDING

Das Quartier enthält etwa 1.500 Wohneinheiten. Hier leben fast 2.200 Menschen, von denen 1/3 über 65 Jahre alt ist. Die Stadt will dieses Quartier in Sachen Energie und Klimawandelanpassung zeitgemäß, effizient & zukunftssicher aufstellen. Dazu gehören vor allem auch die Mehrgenerationenfähigkeit sowie ein hoher Anspruch an ökologischer Qualität und blaugrüner Infrastruktur.

Nach einer umfangreichen Anamnese und dem Beteiligungsprozess mit den Bürgern wurden **Leitbild und Maßnahmen** abgeleitet.

In den **Schlüsselthemen (ST)** werden die prägnanten Schwerpunkte der Ortsentwicklung des Quartiers in den nächsten Jahren zusammengefasst.

Sie zeichnen sich neben der hohen Priorität durch ihre besondere Bedeutung für die Ortsentwicklung aus, wobei es sich i.d.R. um Gesamtziele bzw. Maßnahmenpakete mit langfristigem Umsetzungshorizont handelt.

> ST 01: Siedlung versorgen, Erweiterung Fernwärme

Modernisierung und Erweiterung Fernwärmenetz



- > ST 02: Kommunale Objekte / Infrastruktur weiterentwickeln
- > ST 03: Effiziente Stellplatzanlagen entwickeln
- > ST 04: Identität stärken
- > ST 05: Bestand sanieren / weiterentwickeln
- > ST 06: Ausbau des Busverkehrs und Anbindung an den Bahnverkehr
- > ST 07: Klimafolgenanpassung und blaugrüne Infrastruktur
- > ST 08: Weiterentwicklung „Grünes Band“



Beispiel Wasserlauf (Quelle: Zinco)



Beispiel Quartiersgarage, Quelle: MPP Mannheim

ENERGIEWERKSTADT®

Die Thüringer Ingenieurgenossenschaft

Integriertes energetisches Quartierskonzept (IEQK) mit Erweiterung Fernwärmenetz für „Eisenberg-West“